

# Action an Land und in der Luft

## Luftsport Drei Vereine präsentieren Verkehrsflugplatz Großrückerswalde

Uwe Beger ist seit Mitte März Vorsitzender des Fliegerclubs Großrückerswalde e.V. und in dieser Funktion maßgeblich an der Organisation des traditionellen Tags der offenen Tür am kommenden Wochenende beteiligt. Das stemmt er natürlich nicht allein, Vereinsmitglieder und alle ansässigen Vereine auf dem Flugplatz Großrückerswalde sind daran beteiligt. „Wir pflegen schon seit Jahren ein gutes Miteinander mit den Vereinen am Platz“, so der Vorsitzende. Der Fliegerclub Großrückerswalde e.V., der Fallschirmsprungverein Rüwalders e.V. und der Luftsportverein Erzgebirge e.V. möchten die Gelegenheit am Sonntagnachmittag und Sonntag nutzen, allen Gästen ihre Hobbys in den verschiedenen Luftsportarten vorzustellen. Neben einer Technikschau auf dem Boden soll es dabei auch in der Luft viel zu sehen geben. Wer möchte hat im Gastflug auch die Möglichkeit im Segelflugzeug, im Motorsegler, Motorflugzeug oder im Ultraleichtflugzeug selbst einmal abzuheben. „Natürlich werden auch alle Vereinsmitglieder Rede und Antwort über ihr Hobby stehen und gern erklären, wie man



Vereinsvorsitzender Uwe Beger (l.) und Vereinsmitglied Bertram Frei bei den letzten Planungen für den Tag der offenen Tür.

das Fliegen oder Fallschirmspringen selbst erlernen kann“, meinte Bertram Frei beim Fliegerclub Großrückerswalde e.V. verantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit. Schon seit Jahren zieht der Tag der offenen Tür Hunderte Gäste auf den Platz.

Besonders bei den Jüngsten beliebt ist dabei die Bastelstraße, auf der man sich eigene kleine Modellflugzeuge basteln kann. Auf den Verkehrslandeplatz Großrückerswalde, für den der Fliegerclub Großrückerswalde verantwortlich ist, betreiben in allen Vereinen

über 200 Personen Luftsportarten. Allein beim Fliegerclub sind derzeit 80 Mitglieder engagiert, auch eine eigene Jugendgruppe ist im Verein aktiv. „Das Segelfliegen ist eine technische Sportart, die bereits ab 14 Jahren möglich ist“, begründet Uwe Beger. **fug**